Zeitschrift: Pädagogische Blätter: Organ des Vereins kathol. Lehrer und

Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 21 (1914)

Heft: 30

Artikel: Unsere kath. Lehr- und Erziehungs-Anstalten der Schweiz

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-535489

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Unsere kath. Tehr- und Erziehungs-Anstalten der Schweiz.

(Nach bem Tage bes Ginganges aufgeführt.)

1. Töchter Penfionat und Sehrerinnen Beminar "Therestanum" in Ingenbohl.

Eingang: 7. Juli.

Lehrbücher ber Unstalt: 147 für 11 Facher, worunter 32 in fran-

gofischer, 12 in englischer und 6 in italienischer Sprache.

Lehr.Abteilungen: Das Pensionat umfaßt einen in 2 Abteilungen gruppierten Borture für frembsprachige Boglinge, besucht von 35 + 18 Bog. lingen, einen Borbereitungsfurs ber Realflaffen, besucht von 12 3öglingen, 2 Realflassen, besucht von 34 + 17 Zöglingen, einem 2furfigen Sandelsturs, besucht von 14 + 13 Zöglingen, einen Haushaltungsturs (wissenschaftlicher Unterricht und praftische Musbilbung), besucht von 31 Boglingen, einen Rurs für weibliche Arbeiten, besucht von 8 Zöglingen, Sprachfurse zur Erlangung eines Lehrpatentes für beutsche, englische, französische und italienische Sprache, besucht von 5+9+23 Zöglingen. Der Rurs für italienische Sprache fiel bies Jahr aus.

Das Seminar umfaßte 4 Kurse, besucht von $18+17+11+11\ 3$ ög.

lingen.

Der Rurs gur heranbilbung von Arbeitslehrerinnen mar von 8 und ber jur heranbilbung von Rindergartnerinnen von 6 Böglingen besucht. Bei ber Firma "Freifacher" find 38 Zöglinge als Besucherinnen aufgeführt. Stenogra. phie wurde in 3 Systemen gelehrt, ebenso wurde auch Privatunterricht im Zeich. nen und Malen erteilt. Und ichlieflich forderte man auch Dafchinenschreiben, ben Befang, die Instrumental-Mufit und bas Turnen.

Mus bem Beben bes Schuljahres fei folgendes ermahnt: 3m Berlaufe bes Schuljahres besuchten 328 Schulerinnen bie verschiebenen Rlaffen bes Pensionates oder Lehrerinnenseminars. 182 ftammen aus der Schweiz, 143 aus

andern europäischen Staaten, 1 aus Amerifa.

Das religiofe Leben murbe gepflegt und gehoben burch bie Berfamm. lungen ber Marianischen Rongregation, die Feier ber feche Alopfianischen Sonntage, sowie die Exergitienvortrage des hochwurdigen Herrn P. Dr. Obilo Ring.

holg O. S. B. von Ginfiedeln.

Bur Erfrifchung von Geift und Rorper, gur Beredlung und Bilbung bes Bergens trugen manche festliche Unlaffe bei. Rebit ben mufitali. ichen Produttionen, die bei verschiedenen Belegenheiten im engern Rreife bes Benfionates ftattfanden, fei ermannt ber Besuch ber Oper "Der agyptische Josef" von E. Nifolas Mehul im Rollegium Maria Gilf in Schwyz, sowie bes Schauspiels "Rarl ber Große" von Joh. Müller, bas ebendafelbft anläglich eines Inftitutsfestes gur Aufführnng gelangte.

Es besteht ein Abstinentenverein "Charitas", ber regelmäßige,

gut befuchte Ronferengen mit belehrenben Bortragen abhalt.

Die neuen Boglinge haben ben 21. Sept. einzutreten.

2. Privat Lehr= und Erziehungsanftalt Kollegium St. Bernardi des Cifterzienser-Stiftes Wettingen-Mehreran.

Eingang: 13. Juli.

Lehrbücher in ben Gymnafialtlaffen für 12 Gacher 60 und in ber

Sanbelsichule für 17 Facher 30.

Stundenübersicht: 3m Gymnasium 28, 28, 29, 30, 31, 31. Für Tirol und Borarlberg ift Italienisch obligatorisch. Der Rormallehrplan stammt vom 20. Marz 1909. Freifacher sind Frangösisch in 4 Rursen, Englisch in 2 Rursen und Stencgraphie in 2 Kursen. Gabelsberger System besteht allein.

Für die Handels- und Fortbildungsschule ist die Stundenzahl 25, 26, 27, 28. Als Freifacher gelten hier alle modernen Sprachen, Zeich-

nen ober Baufunde, Maschinenschreiben und Turnen.

Unter der Firma "Lehrmittel. Sammlung en" sind angeführt: Lehrerbibliothet (sehr ergiebig) — Schülerbibliothet — Allgemeine philologische Sammlung — Geographisch-historische Sammlung — Archäologisches Kabinett — Physikalische Sammlung — Sammlung für Warenkunde und Chemie — Naturgeschichtliche Sammlung — Lehrmittel-Sammlung für das Zeichnen — Münzensammlung — Siegelsammlung.

Lehrkörper: 32 Patres, als beren Direttor Dr. P. Raffian Said

zeichnet.

Aus dem Leben des Schutjahres: Exerzitien vom 13.—16. Nov. von P. Othmar Baumann. — Den 4. Januar erhielt HH. P. Maurus Strat das goldene Verdienstfreuz mit der Krone. — Den 28. Juni Trauer-

feier für das eble ermordete Thronfolgerpaar. — 5. Juli Schluß.

Bahl ber Zöglinge: 224, unter benen 5 Schweizer und 100 Defterreicher. Einleitend ist ein schlichtes Blatt treuen Gebenkens der Anstalt gewidmet, die nun 60 Jahre besteht und 60 Jahre segensreichen Wirkens hinter sich
hat. Im Jahre 1854 wurde sie mit 7 Zöglingen eröffnet, heute sind es 7638
Schüler, die in Mehrerau ihre Bildung und dort sich die Grundlage sür ihre
Zukunft geholt. Unser herzl. ad multos annos; denn was die "freie" Schweiz
den verdienten Zisterziensern hartnöckig versagt, das bietet ihnen gottlob reichlich
das monarchische Oesterreich: Plat, um die Jugend katholisch zu bilden und zu erziehen.

Beigegeben ist dem Kataloge eine 38 Seiten starke wissenschaftliche Arbeit von P. Stefan Weizner, betitelt: "Ueber Rechensehler der Unterstuse".

Gine Frucht intenfiven Studiums!

3. Inftitut St. Ursula zu Brig.

Vollendete das 252. Schuljahr. — Jahl der Zöglinge 159. — Am 2. Oktober wurden eröffnet die neu errichtete, staatlich genehmigte Handelsschule, die höhere Töchterschule und die Uedungsschule. Den 15. Oktober begann der erste Haushaltungskurs mit 16 Schülerinnen. — 26.—29. Oktober Exerzitien von Domherr Julius Eggs. — Das nächste Schuljahr bietet mehr Plat und auch mehr und frisch geschultes Lehrpersonal. — Es bestunden Weihnachts. und Osterferien. — Nach $2^{1/2}$ jähr. segensreicher Wirksamkeit verläßt P. Karl Kälin S. J. zum Leidwesen der Zöglinge und der Anstaltsleitung die Anstalt. — Die Prüsungsergebnisse bei der Handelsschule, im Haushaltungskurs und bei den Lehrerinnen befriedigten vollauf. — Schülerzahl der höheren Töchterschule in den deutschen und französischen Klassen 14 + 25, in der Handelsschule (Vorsturs und 1.6) 16 + 16, im Lehrerinnen-Seminar (Wiederholungskurs, Seminarklassen und Uedungsschule) 16 + 14.

In Feldkirch (Tifis): Bom Abend bes 5. Ottober bis jum Morgen bes 9. Ottober.

Falls lettere Zeit nicht paßt, tonnen die Sh. Lehrer in Felbfirch ben Exerzitien "Für herren aus gebilbeten Stanben" vom Abend des 12. August bis zum Morgen bes 16. August beiwohnen.

Tehrerexerzitien finden dieses Jahr statt:

In Wolhusen (Rt. Lugern): Bom Abend bes 21. Sept. bis zum Morgen bes 25. Sept. — Für Lehrerinnen 14.—18. Sept.